

# RECHTSHILFE-INFO

## **Immer mitnehmen:**

Personalausweis, Telefonnr. vom Ermittlungsausschuss (EA), Schreibzeug, Medikamente, plastik Wasserflasche (auch zum Augenspülen!). Glassflaschen können als Waffe gesehen werden. In Frankreich ist es legal deine Gesicht zu ver mummen.

## **Nie mitnehmen:**

Adressbücher, Drogen & Alkohol, Handy am Besten auch zu Hause lassen (zumindest Adressheft/Anrufliste im Handy löschen!)

## **Verhalten bei Festnahmen:**

- Gründe für Festnahmen gibt's einige (die Bullen denken sich zur Not welche aus...):  
Feststellen der Personalien; zur „Abwehr einer Störung der öffentlichen Sicherheit“...; nicht bezahlte Geldstrafen; wenn ihr auf frischer Tat erwischt worden seid...  
- Nach der Demo in der Strasse oder im Bus sag nicht, was du gemacht oder gesehen hast: die Bullen könnten anwesend sein (auch zivil Polizei!)  
- Bleib solidarisch! Isolierte Leuten sind in Gafahr. Probiert mit FreudInnen zu bleiben und

geht nicht allein weg. Lass auch keine anderen allein.

- Wenn es offensichtlich kein Entkommen gibt, ruf deinen Namen, damit die Leute im Umkreis den EA, eine Anwältin oder Freunde von deiner Festnahme informieren können.  
- Handy ausschalten!!!  
- Nach den Grund der Festnahme fragen und Namen und Dienstgrad der Bullen rauskriegen.  
- Die Bullen können deinen Ausweis/Pass verlangen und deinen Namen, Vornamen, Adresse (die auf dem Perso!), Geburtsort und –datum, Staatsangehörigkeit und allgemeine Berufsbezeichnung (Student, Angestellter...) aufschreiben. Keine weiteren Information!  
- KEINE AUSSAGE machen!  
Dazu bist du nicht verpflichtet und es wird dir auch nicht helfen schneller raus zukommen – egal was die Bullen sagen!!! Nach der Festnahme einfach nichts mehr sagen, weder zu den Bullen, auch nicht nebenbei, noch vor Mitgefangenen rumrollen oder spekulieren!!! Redet besser über eure Rechte und tauscht Namen und Adressen aus. Auch Sätze wie „ich war doch gar nicht dabei“ sind überflüssig, helfen dir nicht

# RECHTSHILFE-INFO

## **Immer mitnehmen:**

Personalausweis, Telefonnr. vom Ermittlungsausschuss (EA), Schreibzeug, Medikamente, plastik Wasserflasche (auch zum Augenspülen!). Glassflaschen können als Waffe gesehen werden. In Frankreich ist es legal deine Gesicht zu ver mummen.

## **Nie mitnehmen:**

Adressbücher, Drogen & Alkohol, Handy am Besten auch zu Hause lassen (zumindest Adressheft/Anrufliste im Handy löschen!)

## **Verhalten bei Festnahmen:**

- Gründe für Festnahmen gibt's einige (die Bullen denken sich zur Not welche aus...):  
Feststellen der Personalien; zur „Abwehr einer Störung der öffentlichen Sicherheit“...; nicht bezahlte Geldstrafen; wenn ihr auf frischer Tat erwischt worden seid...  
- Nach der Demo in der Strasse oder im Bus sag nicht, was du gemacht oder gesehen hast: die Bullen könnten anwesend sein (auch zivil Polizei!)  
- Bleib solidarisch! Isolierte Leuten sind in Gafahr. Probiert mit FreudInnen zu bleiben und

geht nicht allein weg. Lass auch keine anderen allein.

- Wenn es offensichtlich kein Entkommen gibt, ruf deinen Namen, damit die Leute im Umkreis den EA, eine Anwältin oder Freunde von deiner Festnahme informieren können.  
- Handy ausschalten!!!  
- Nach den Grund der Festnahme fragen und Namen und Dienstgrad der Bullen rauskriegen.  
- Die Bullen können deinen Ausweis/Pass verlangen und deinen Namen, Vornamen, Adresse (die auf dem Perso!), Geburtsort und –datum, Staatsangehörigkeit und allgemeine Berufsbezeichnung (Student, Angestellter...) aufschreiben. Keine weiteren Information!  
- KEINE AUSSAGE machen!  
Dazu bist du nicht verpflichtet und es wird dir auch nicht helfen schneller raus zukommen – egal was die Bullen sagen!!! Nach der Festnahme einfach nichts mehr sagen, weder zu den Bullen, auch nicht nebenbei, noch vor Mitgefangenen rumrollen oder spekulieren!!! Redet besser über eure Rechte und tauscht Namen und Adressen aus. Auch Sätze wie „ich war doch gar nicht dabei“ sind überflüssig, helfen dir nicht

und schaden maximal anderen!  
Über etwaige Strafmilderungen können Bullen sowieso nicht entscheiden.

- Nach eine Stunde kannst du Arzt und Rechtsanwalt sehen. Du kannst nicht anrufen aber die Bullen müssen (rechtlich) für dich einmal telefonieren. Verlange, dass der EA oder jemand anders angerufen wird, der bei Bedarf einen Anwalt und/oder Freundinnen informieren kann. Der Arzt kann feststellen, ob du geschlagen wurdest, ob du Gesundheitsschwierigkeiten hast oder, dass du noch Gesund bist, was spätere Gewalt der Polizei verhindern kann.

- Die Bullen können eine Erkennungsdienstliche (ED-) Behandlung mit dir machen, d.h. Fotos und Fingerabdrücke.

- Unterschreibe nichts!

- Dauer der Festnahme: Sie können dich 24, 48 oder 78 Stunden festhalten. Dann kannst ein beschleunigtes Verfahren (Schnellverfahren) haben, welches du ablehnen solltest, um deine Verteidigung besser vorbereiten zu können. Darauf hast du auch ein Recht!

### **Wenn Du wieder draußen bist:**

Fertige möglichst sofort ein Gedächtnisprotokoll an und

bringe es zum EA. Verletzungen solltest du sofort ärztlich attestieren lassen. Melde dem EA unbedingt, dass du wieder draußen bist!

### **Verhalten als Zeuge:**

Wenn du eine Festnahme siehst, bemühe dich um den Namen und Adresse der Festgenommenen und um weitere Zeugen. Notiere Ort, Zeit, Umstände und möglichst auch Nummer der Polizeieinheit, Autonummer des Einsatzfahrzeuges usw. Gib deine Beobachtungen an den EA weiter, damit der sich darum kümmern kann.

### **Schnellverfahren**

Das sog. "Comparution immediate" wird manchmal durchgezogen. Lehn diese Verfahren ab, um zeit zu haben, deine Verteidigung vorbereiten zu können. Darauf hast du auch ein Recht! In Ausnahmefällen kann ein Schnellverfahren "besser" sein. Rede mit deinem Anwaltin.

### **Ausländerinnen:**

Auch wenn du keinen französischen Pass hast, gelten für dich die gleichen Rechte. Wenn du allerdings nicht aus der EU oder aus der Schweiz bist, dann droht dir bei einer Festnahme die Abschiebung, die sie durchdrücken können.

und schaden maximal anderen!  
Über etwaige Strafmilderungen können Bullen sowieso nicht entscheiden.

- Nach eine Stunde kannst du Arzt und Rechtsanwalt sehen. Du kannst nicht anrufen aber die Bullen müssen (rechtlich) für dich einmal telefonieren. Verlange, dass der EA oder jemand anders angerufen wird, der bei Bedarf einen Anwalt und/oder Freundinnen informieren kann. Der Arzt kann feststellen, ob du geschlagen wurdest, ob du Gesundheitsschwierigkeiten hast oder, dass du noch Gesund bist, was spätere Gewalt der Polizei verhindern kann.

- Die Bullen können eine Erkennungsdienstliche (ED-) Behandlung mit dir machen, d.h. Fotos und Fingerabdrücke.

- Unterschreibe nichts!

- Dauer der Festnahme: Sie können dich 24, 48 oder 78 Stunden festhalten. Dann kannst ein beschleunigtes Verfahren (Schnellverfahren) haben, welches du ablehnen solltest, um deine Verteidigung besser vorbereiten zu können. Darauf hast du auch ein Recht!

### **Wenn Du wieder draußen bist:**

Fertige möglichst sofort ein Gedächtnisprotokoll an und

bringe es zum EA. Verletzungen solltest du sofort ärztlich attestieren lassen. Melde dem EA unbedingt, dass du wieder draußen bist!

### **Verhalten als Zeuge:**

Wenn du eine Festnahme siehst, bemühe dich um den Namen und Adresse der Festgenommenen und um weitere Zeugen. Notiere Ort, Zeit, Umstände und möglichst auch Nummer der Polizeieinheit, Autonummer des Einsatzfahrzeuges usw. Gib deine Beobachtungen an den EA weiter, damit der sich darum kümmern kann.

### **Schnellverfahren**

Das sog. "Comparution immediate" wird manchmal durchgezogen. Lehn diese Verfahren ab, um zeit zu haben, deine Verteidigung vorbereiten zu können. Darauf hast du auch ein Recht! In Ausnahmefällen kann ein Schnellverfahren "besser" sein. Rede mit deinem Anwaltin.

### **Ausländerinnen:**

Auch wenn du keinen französischen Pass hast, gelten für dich die gleichen Rechte. Wenn du allerdings nicht aus der EU oder aus der Schweiz bist, dann droht dir bei einer Festnahme die Abschiebung, die sie durchdrücken können.